

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1965

Ausgegeben am 7. Dezember 1965

87. Stück

321. Verordnung: Abänderung der Försterschulen-Verordnung

322. Verordnung: Geschäftsordnung des Beirates für die Renten- und Pensionsanpassung

323. Übereinkommen über eine vorläufige Regelung für ein weltweites kommerzielles Satelliten-Fernmeldesystem

321. Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 10. November 1965, mit der die Försterschulen-Verordnung abgeändert wird

Auf Grund der §§ 60, 63, 64, 65 und 71 des Forstrechts-Bereinigungsgesetzes, BGBl. Nr. 222/1962, wird im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Finanzen verordnet:

Die Försterschulen-Verordnung, BGBl. Nr. 34/1963, wird abgeändert wie folgt:

1. Im § 1 erhält die bisherige Bezeichnung „Bundesförsterschule Ort in Ort bei Gmunden“ die Bezeichnung „Bundesförsterschule Ort in Gmunden“.

2. § 4 Abs. 1 lit. c erhält folgende Fassung:

„c) bei Bewerbern, die bei Vorlage des Antrages das 14. Lebensjahr überschritten haben, ein polizeiliches Führungszeugnis, das nicht älter als drei Monate sein darf.“

3. § 6 Abs. 1 lit. b Z. 6 erhält folgende Fassung:

„6. den Stoff des Gegenstandes, der anlässlich der Jahresabschluß-Konferenz mit der Note nicht genügend beurteilt wurde, sowie den Stoff des Gegenstandes gemäß lit. a, falls das Ergebnis der schriftlichen Prüfung auf nicht genügend lautet.“

4. Im § 6 Abs. 2 hat der erste Klammerausdruck zu lauten:

„(§ 64 Abs. 2 des Forstrechts-Bereinigungsgesetzes)“.

5. Im § 8 Abs. 7 hat der letzte Satz zu lauten:

„Erfolg:

wenn die Leistung weder mit sehr gut noch mit gut und kein Prüfungsgegenstand mit der Note nicht genügend beurteilt wurde.“

6. Im § 10 Abs. 2 hat der erste Satz zu lauten: „Der Schülerheimbeitrag beträgt 8000 S für das Schuljahr und ist in 10 gleichen Monatsraten zu entrichten.“

Schleinzner

322. Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 25. November 1965 über die Geschäftsordnung des Beirates für die Renten- und Pensionsanpassung

Auf Grund des § 108 e des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes, BGBl. Nr. 189/1955, in der Fassung des Pensionsanpassungsgesetzes, BGBl. Nr. 96/1965, wird verordnet:

§ 1. Der Beirat für die Renten- und Pensionsanpassung, im folgenden kurz Beirat genannt, wird von seinem Vorsitzenden oder dessen Vertreter zu den Sitzungen einberufen. Die Einberufung hat wenigstens eine Woche vor der Sitzung unter Bekanntgabe der Beratungsgegenstände zu erfolgen. Sie soll nach Tunlichkeit schriftlich vorgenommen werden. Sitzungsunterlagen sind den Mitgliedern spätestens eine Woche vor der Sitzung zu übermitteln. Die Sitzungsunterlagen sind gleichzeitig auch den Stellvertretern der Mitglieder zu übermitteln.

§ 2. Ist ein Mitglied verhindert, an einer Sitzung des Beirates teilzunehmen, hat es für die Benachrichtigung seines Stellvertreters zu sorgen. Der Stellvertreter hat die Tatsache der Verhinderung des Mitgliedes dem Vorsitzenden (seinem Vertreter) vor der Sitzung mitzuteilen.

§ 3. (1) Der Vorsitzende (Vertreter des Vorsitzenden) kann, wenn es für den Fortgang der Beratungen zweckmäßig erscheint, für einzelne Beratungsgegenstände den Vertreter des Bundesministeriums für soziale Verwaltung zum Berichterstatler bestellen.

(2) Die Sitzungen des Beirates sind nicht öffentlich. Der Beirat kann beschließen, die Beratung

über einzelne Beratungsgegenstände als vertraulich zu erklären.

(3) Gültige Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der Stimmen der anwesenden Mitglieder gefaßt.

(4) Streitigkeiten über die Geschäftsordnung entscheidet der Vorsitzende (sein Stellvertreter).

§ 4. (1) Über jede Sitzung des Beirates ist ein Protokoll zu führen, in das einzutragen sind:

1. Ort, Tag sowie der Zeitpunkt des Beginnes und des Endes der Sitzung,

2. die anwesenden Mitglieder (Stellvertreter),

3. die Beratungsgegenstände,

4. eine Darstellung des wesentlichen Sitzungsverlaufes und der Wortlaut der gefaßten Beschlüsse.

(2) Die Protokollführung obliegt dem vom Vorsitzenden des Beirates betrauten Bediensteten des Bundesministeriums für soziale Verwaltung. Das Protokoll ist vom Vorsitzenden (seinem Vertreter) und vom Protokollführer zu unterzeichnen.

(3) Je eine Ausfertigung des Protokolls ist den Mitgliedern und deren Stellvertretern zuzustellen.

(4) Das Protokoll gilt als genehmigt, wenn nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung von einem Teilnehmer an der Sitzung Richtigstellungen beantragt werden. Über die beantragten Richtigstellungen ist in der nächsten Sitzung des Beirates Beschluß zu fassen.

§ 5. Das Gutachten des Beirates ist unverzüglich auszufertigen und von sämtlichen Mitgliedern (Stellvertretern), mit deren Stimme der Beschluß über das Gutachten zustande gekommen ist, zu unterfertigen. Das gleiche gilt für jene Mitglieder (Stellvertreter), deren von der einfachen Mehrheit des Beirates abweichende Meinung im Gutachten zum Ausdruck gebracht wird.

§ 6. Das Gutachten ist dem Bundesministerium für soziale Verwaltung in dreifacher Ausfertigung vorzulegen. Es ist gleichzeitig allen Mitgliedern des Beirates und ihren Stellvertretern zuzustellen.

Proksch

323.

Nachdem das Übereinkommen über eine vorläufige Regelung für ein weltweites kommerzielles Satelliten-Fernmeldesystem vom 20. August 1964, dessen Artikel VI und XI verfassungsändernde Bestimmungen sind und welches also lautet:

AGREEMENT ESTABLISHING INTERIM ARRANGEMENTS FOR A GLOBAL COMMERCIAL COMMUNICATIONS SATELLITE SYSTEM

The Governments signatory to this Agreement,

Recalling the principle set forth in Resolution No. 1721 (XVI) of the General Assembly of the United Nations that communications by means of satellites should be available to the nations of the world as soon as practicable on a global and non-discriminatory basis;

Desiring to establish a single global commercial communications satellite system as part of an improved global communications network which will

ACCORD ETABLISSANT UN REGIME PROVISoire APPLICABLE A UN SYSTEME COMMERCIAL MONDIAL DE TELECOMMUNICATIONS PAR SATELLITES

Les Gouvernements signataires du présent Accord,

Rappelant le principe énoncé dans la Résolution n° 1721 (XVI) de l'Assemblée Générale des Nations Unies d'après lequel il importe de mettre dès que possible à la disposition de toutes les nations sans discrimination des moyens de télécommunications par satellites sur une base mondiale;

Souhaitant créer un système commercial mondial unique de télécommunications par satellites, pour servir à l'amélioration du réseau universel de télé-

(Übersetzung)

ÜBEREINKOMMEN ÜBER EINE VORLÄUFIGE REGELUNG FÜR EIN WELTWEITES KOMMERZIELLES SATELLITEN-FERNMELDESYSTEM

Die Unterzeichnerregierungen dieses Übereinkommens —

eingedenk des in der Entschließung Nr. 1721 (XVI) der Generalversammlung der Vereinten Nationen niedergelegten Grundsatzes, daß Satelliten-Fernmeldeverbindungen so bald wie möglich allen Völkern ohne Diskriminierung weltweit zur Verfügung stehen sollen,

von dem Wunsche geleitet, ein einziges weltweites kommerzielles Satelliten-Fernmeldesystem zu schaffen, und zwar als Bestandteil eines verbesserten

provide expanded telecommunications services to all areas of the world and which will contribute to world peace and understanding;

Determined, to this end, to provide, through the most advanced technology available, for the benefit of all nations of the world, the most efficient and economical service possible consistent with the best and most equitable use of the radio spectrum;

Believing that satellite communications should be organized in such a way as to permit all States to have access to the global system and those States so wishing to invest in the system with consequent participation in the design, development, construction (including the provision of equipment), establishment, maintenance, operation and ownership of the system;

Believing that it is desirable to conclude interim arrangements providing for the establishment of a single global commercial communications satellite system at the earliest practicable date, pending the working out of definitive arrangements for the organization of such a system;

Agree as follows:

ARTICLE I

(a) The Parties to this Agreement shall co-operate to provide, in accordance with the principles set forth in the Preamble to this Agreement, for the design, development, construction, establishment, maintenance and operation of the space segment of the global commercial communications satellite system, to include

communications, étendre les services de télécommunications à toutes les régions du monde et contribuer ainsi à l'entente et à la paix mondiales;

Décidés à cet effet à assurer, pour le bien de toutes les nations et grâce aux meilleures techniques, le service le plus efficace et le plus économique possible, compatible avec une utilisation rationnelle et équitable des gammes de fréquences radioélectriques;

Estimant que les télécommunications par satellites doivent être organisées de telle façon que tous les Etats puissent avoir accès au système mondial et, que ceux qui le souhaitent puissent y investir des capitaux et participer ainsi à la conception, à la mise au point, à la construction (y compris la fourniture de matériel), à la mise en place, à l'entretien, à l'exploitation et à la propriété du système;

Estimant qu'il est souhaitable d'établir un régime provisoire prévoyant la création d'un système commercial mondial unique de télécommunications par satellites dans les plus brefs délais possibles, en attendant l'élaboration du régime définitif relatif à l'organisation d'un système de ce genre;

Sont convenus de ce qui suit:

ARTICLE I

(a) Les Parties au présent Accord coopèrent, conformément aux principes énoncés au Préambule du présent Accord, en vue de pourvoir à la conception, à la mise au point, à la construction, à la mise en place, à l'entretien et à l'exploitation du secteur spatial du système commercial mondial de télécommunications par satellites selon le programme suivant:

Welt-Fernmeldenetzes, das alle Gebiete der Erde mit erweiterten Fernmeldediensten versorgt und dadurch zum Weltfrieden und zur internationalen Verständigung beiträgt,

entschlossen, zu diesem Zweck und zum Nutzen aller Völker der Welt auf Grund des neuesten Standes der Technik einen optimal leistungsfähigen und wirtschaftlichen Fernmeldedienst bei rationellster und gerechtester Ausnutzung des Funkfrequenzspektrums bereitzustellen,

in der Auffassung, daß das Satelliten-Fernmeldewesen so gestaltet werden muß, daß allen Staaten die Möglichkeit eröffnet wird, zu dem weltweiten System Zugang zu erhalten, und daß Staaten, die dies wünschen, Kapital in das System investieren und sich somit an der Planung und Entwicklung, am Bau (einschließlich der Lieferung von Einrichtungen), an der Einrichtung, Instandhaltung und dem Betrieb des Systems sowie am Eigentum daran beteiligen können,

in der Auffassung, daß es wünschenswert ist, bis zur Ausarbeitung einer endgültigen Regelung zur Gestaltung eines einzigen weltweiten kommerziellen Satelliten-Fernmeldesystems eine vorläufige Regelung zu vereinbaren, welche die Errichtung eines solchen Systems zum ehestmöglichen Zeitpunkt vorsieht,

sind wie folgt übereingekommen:

ARTIKEL I

a) Die Vertragsparteien dieses Übereinkommens werden zusammenarbeiten, um im Einklang mit den in der Präambel niedergelegten Grundsätzen Sorge zu tragen für die Planung und Entwicklung, den Bau und die Einrichtung, die Instandhaltung und den Betrieb des Weltraumsektors des weltweiten kommerziellen Satelliten-Fernmeldesystems, und zwar nach folgendem Programm:

- | | | |
|---|---|--|
| <p>(i) an experimental and operational phase in which it is proposed to use one or more satellites to be placed in synchronous orbit in 1965;</p> | <p>(i) une phase expérimentale et d'exploitation au cours de laquelle est prévue l'utilisation d'un ou plusieurs satellites qui doivent être placés sur orbite synchrone en 1965;</p> | <p>i) eine Versuchs- und Betriebsphase, während welcher der Einsatz eines oder mehrerer Satelliten vorgesehen ist, die im Jahre 1965 in eine synchrone Umlaufbahn gebracht werden sollen;</p> |
| <p>(ii) succeeding phases employing satellites of types to be determined, with the objective of achieving basic global coverage in the latter part of 1967; and</p> | <p>(ii) des phases successives au cours desquelles seront utilisés des satellites dont le type reste à préciser, en vue d'assurer les éléments de base d'un service mondial au cours de la deuxième moitié de 1967;</p> | <p>ii) weitere aufeinanderfolgende Phasen, in denen noch zu bestimmende Typen von Satelliten mit dem Ziel eingesetzt werden, die Grundlagen für eine weltumspannende Fernmeldeversorgung im zweiten Halbjahr 1967 zu schaffen;</p> |
| <p>(iii) such improvements and extensions thereof as the Committee established by Article IV of this Agreement may decide subject to the provisions of Article VI of this Agreement.</p> | <p>(iii) telles améliorations et extensions du système que le Comité créé par l'Article IV du présent Accord décidera sous réserve des dispositions de l'Article VI du présent Accord.</p> | <p>iii) Verbesserungen und Erweiterungen des Systems, soweit sie von dem nach Artikel IV dieses Übereinkommens eingesetzten Ausschuss vorbehaltlich der Bestimmungen des Artikels VI dieses Übereinkommens beschlossen werden.</p> |
| <p>(b) In this Agreement,</p> | <p>(b) Au sens du présent Accord,</p> | <p>b) In diesem Übereinkommen</p> |
| <p>(i) the term "space segment" comprises the communications satellites and the tracking, control, command and related facilities and equipment required to support the operation of the communications satellites;</p> | <p>(i) le terme « secteur spatial » désigne des satellites de télécommunications ainsi que l'équipement et les installations de repérage, de contrôle, de commande et autres, nécessaires au fonctionnement des satellites de télécommunications;</p> | <p>i) bezeichnet der Ausdruck „Weltraumsektor“ die Fernmeldesatelliten sowie die für ihren Betrieb erforderlichen Anlagen und Einrichtungen für die Verfolgung der Bahn, die Steuerung, die Befehlsübermittlung und für andere Zwecke;</p> |
| <p>(ii) the terms "design" and "development" include research.</p> | <p>(ii) les termes « conception » et « mise au point » visent également la recherche.</p> | <p>ii) umfassen die Ausdrücke „Planung“ und „Entwicklung“ auch die Forschung.</p> |

ARTICLE II

(a) Each Party either shall sign or shall designate a communications entity, public or private, to sign the Special Agreement which is to be concluded further to this Agreement and which is to be opened for signature at the same time as this Agreement. Relations

ARTICLE II

(a) Chaque Partie signe l'Accord Spécial qui est ouvert à la signature en même temps que le présent Accord ou désigne l'organisme de télécommunications public ou privé habilité à le signer. Les rapports entre l'organisme de télécommunications ainsi désigné et la

ARTIKEL II

a) Eine jede Vertragspartei unterzeichnet das zusätzlich zu diesem Übereinkommen abzuschließende und gleichzeitig damit zur Unterzeichnung aufzulegende Sonderübereinkommen oder bestimmt eine öffentliche oder private Körperschaft des Fernmeldewesens, die dasselbe

between any such designated entity and the Party which has designated it shall be governed by the applicable domestic law.

(b) The Parties to this Agreement contemplate that administrations and communications carriers will, subject to the requirements of their applicable domestic law, negotiate and enter directly into such traffic agreements as may be appropriate with respect to their use of channels of communication provided by the system to be established under this Agreement, services to be furnished to the public, facilities, divisions of revenues and related business arrangements.

ARTICLE III

The space segment shall be owned in undivided shares by the signatories to the Special Agreement in proportion to their respective contributions to the costs of the design, development, construction and establishment of the space segment.

ARTICLE IV

(a) An Interim Communications Satellite Committee, hereinafter referred to as "the Committee", is hereby established to give effect to the co-operation provided for by Article I of this Agreement. The Committee shall have responsibility for the design, development, construction, establishment, maintenance and operation of the space segment of the system and, in particular, shall exercise the functions and have the powers set forth in this Agreement and in the Special Agreement.

(b) The Committee shall be composed as follows: one repre-

Partie qui l'a désigné sont régis par la législation intérieure du pays intéressé.

(b) Les Parties au présent Accord prévoient que, sous réserve des dispositions de leur législation interne, les administrations et les compagnies de télécommunications négocieront et concluront directement les accords de trafic appropriés concernant l'utilisation qu'ils feront des circuits de télécommunications prévus par le système à établir selon les dispositions du présent Accord ainsi que les services destinés au public, les installations, la répartition de bénéfices et les dispositions commerciales qui s'y rapportent.

ARTICLE III

Le secteur spatial est la propriété indivise des signataires de l'Accord Spécial proportionnellement à leur contribution respective aux dépenses de conception, de mise au point, de construction et de mise en place de ce secteur spatial.

ARTICLE IV

(a) Un Comité intérimaire des télécommunications par satellites, ci-après dénommé « le Comité », est créé par le présent Accord pour mettre en œuvre la coopération prévue à l'Article I. Il est chargé de la conception, de la mise au point, de la construction, de la mise en place, de l'entretien et de l'exploitation du secteur spatial du système; en particulier, il exerce les fonctions et est investi des pouvoirs énoncés dans le présent Accord ainsi que dans l'Accord Spécial.

(b) Le Comité est constitué de la manière suivante: un re-

unterzeichnet. Die Beziehungen zwischen einer auf diese Weise bestimmten Körperschaft und der Vertragspartei, die sie bestimmt hat, werden durch die entsprechende nationale Gesetzgebung geregelt.

b) Die Vertragsparteien sehen vor, daß die Verwaltungen und Fernmeldegesellschaften unter Beachtung der für sie geltenden nationalen Gesetzgebung im Wege direkter Verhandlungen geeignete Verkehrsvereinbarungen treffen, die sich auf die Benutzung der Fernmeldekanäle des auf Grund dieses Übereinkommens zu errichtenden Systems, auf die der Öffentlichkeit anzubietenden Dienste, auf die Anlagen, auf die Verteilung der Gewinne und auf die damit zusammenhängenden geschäftlichen Regelungen beziehen.

ARTIKEL III

Der Weltraumsektor ist das ungeteilte Eigentum der Unterzeichner des Sonderübereinkommens, und zwar im Verhältnis ihrer Beiträge zu den Kosten für die Planung und Entwicklung, den Bau und die Einrichtung des Weltraumsektors.

ARTIKEL IV

a) Hiermit wird ein im folgenden als „der Ausschuß“ bezeichneter Interimsausschuß für das Satelliten-Fernmeldewesen eingesetzt, um die in Artikel I dieses Übereinkommens vorgesehene Zusammenarbeit zu verwirklichen. Er ist verantwortlich für die Planung und Entwicklung, den Bau und die Einrichtung, die Instandhaltung und den Betrieb des Weltraumsektors des Systems; insbesondere nimmt er die in diesem Übereinkommen und in dem Sonderübereinkommen vorgesehenen Aufgaben wahr und hat die darin festgelegten Befugnisse.

b) Der Ausschuß besteht aus je einem Vertreter jedes Unter-

sentative from each of the signatories to the Special Agreement whose quota is not less than 1.5%, and one representative from any two or more signatories to the Special Agreement whose combined quotas total not less than 1.5% and which have agreed to be so represented.

(c) In the performance of its financial functions under this Agreement and under the Special Agreement the Committee shall be assisted by an advisory sub-committee on finance. This sub-committee shall be established by the Committee as soon as the Committee becomes operative.

(d) The Committee may establish such other advisory sub-committees as it thinks fit.

(e) No signatory or group of signatories to the Special Agreement shall be deprived of representation on the Committee because of any reduction pursuant to Article XII (c) of this Agreement.

(f) In this Agreement, the term "quota", in relation to a signatory to the Special Agreement, means the percentage set forth opposite its name in the Annex to the Special Agreement as modified pursuant to this Agreement and the Special Agreement.

ARTICLE V

(a) Each signatory to the Special Agreement or group of signatories to the Special Agreement represented on the Committee shall have a number of votes equal to its quota, or to their combined quotas, as the case may be.

(b) A quorum for any meeting of the Committee shall consist of representatives having,

présentant pour chaque signataire de l'Accord Spécial dont la quote-part n'est pas inférieure à 1,5% et un représentant pour deux ou plusieurs signataires de l'Accord Spécial dont la somme des quotes-parts n'est pas inférieure à 1,5% et qui sont convenus d'être ainsi représentés.

(c) Dans l'exercice des attributions de caractère financier qui lui sont dévolues par le présent Accord et par l'Accord Spécial, le Comité est assisté d'un sous-comité financier consultatif; celui-ci sera créé par le Comité dès l'entrée en fonctions de ce dernier.

(d) Le Comité a la faculté de créer tous autres sous-comités consultatifs qu'il jugera utiles.

(e) Aucun signataire ou groupe de signataires de l'Accord Spécial ne pourra être privé de sa représentation au Comité en raison des réductions effectuées conformément à l'Article XII (c) du présent Accord.

(f) Au sens du présent Accord le mot « quote-part » lorsqu'il s'agit d'un signataire de l'Accord Spécial signifie le pourcentage mentionné à l'Annexe à l'Accord Spécial en regard de son nom ou tel qu'il a été modifié conformément au présent Accord et à l'Accord Spécial.

ARTICLE V

(a) Chaque signataire ou groupe de signataires de l'Accord Spécial représenté au Comité dispose d'un nombre de voix égal au chiffre de sa quote-part ou de la somme de leurs quotes-parts selon le cas.

(b) Le quorum nécessaire pour chaque réunion du Comité est constitué de représentants

zeichners des Sonderübereinkommens, dessen Quote mindestens 1'50% beträgt, und je einem Vertreter von jeweils zwei oder mehr Unterzeichnern des Sonderübereinkommens, deren zusammengelegte Quoten mindestens 1'50% erreichen und die eine derartige Vertretung vereinbart haben.

c) Bei der Wahrnehmung seiner finanziellen Aufgaben auf Grund dieses Übereinkommens und des Sonderübereinkommens steht dem Ausschuss ein beratender Unterausschuss für Finanzen zur Seite. Er wird vom Ausschuss eingesetzt, sobald dieser seine Arbeit aufgenommen hat.

d) Der Ausschuss kann weitere beratende Unterausschüsse einsetzen, soweit er dies für zweckdienlich hält.

e) Keinem Unterzeichner beziehungsweise keiner Gruppe von Unterzeichnern des Sonderübereinkommens kann die Vertretung im Ausschuss auf Grund einer Kürzung nach Artikel XII lit. c dieses Übereinkommens entzogen werden.

f) In diesem Übereinkommen bezeichnet der Ausdruck „Quote“ in bezug auf einen Unterzeichner des Sonderübereinkommens den im Anhang zum Sonderübereinkommen neben seinem Namen angegebenen Prozentsatz oder den auf Grund des vorliegenden Übereinkommens und des Sonderübereinkommens geänderten Prozentsatz.

ARTIKEL V

a) Jeder im Ausschuss vertretene Unterzeichner und jede im Ausschuss vertretene Gruppe von Unterzeichnern des Sonderübereinkommens verfügt über eine Anzahl von Stimmen, die seiner Quote bzw. ihren zusammengelegten Quoten entspricht.

b) Der Ausschuss ist beschlussfähig, wenn in einer Sitzung Vertreter anwesend sind, deren

in total, a number of votes exceeding the vote of the representative with the largest vote by not less than 8.5.

(c) The Committee shall endeavor to act unanimously; however, if it fails to reach agreement it shall take decisions by a majority of the votes cast, except that, with respect to the following matters, and subject to paragraphs (d) and (e) of this Article, any decision must have the concurrence of representatives whose total votes exceed the vote of the representative with the largest vote by not less than 12.5:

- (i) choice of type or types of space segment to be established;
- (ii) establishment of general standards for approval of earth stations for access to the space segment;
- (iii) approval of budgets by major categories;
- (iv) adjustment of accounts pursuant to Article 4 (c) of the Special Agreement;
- (v) establishment of the rate of charge per unit of satellite utilization pursuant to Article 9 (a) of the Special Agreement;
- (vi) decisions on additional contributions pursuant to Article VI (b) of this Agreement;
- (vii) approval of the placing of contracts pursuant to Article 10 (c) of the Special Agreement;
- (viii) approval of matters relating to satellite launchings pursuant to Article 10 (d) of the Special Agreement;

disposant au total d'un nombre de voix supérieur d'au moins 8,5 voix au nombre de voix dont dispose le représentant qui a le droit de vote le plus élevé.

(c) Le Comité s'efforce d'agir à l'unanimité; toutefois, s'il ne le peut il prend ses décisions à la majorité des voix exprimées, sauf que pour les questions suivantes, et sous réserve des paragraphes (d) et (e) du présent Article, toute décision est prise par le vote de représentants dont le nombre total de voix est supérieur d'au moins 12,5 voix à celui dont dispose le représentant qui a le nombre de voix le plus élevé:

- (i) choix du ou des types de secteur spatial à établir;
- (ii) définition des normes générales pour l'approbation des stations terrestres devant avoir accès au secteur spatial;
- (iii) approbation des budgets par catégories principales;
- (iv) révision des comptes conformément à l'Article 4 (c) de l'Accord Spécial;
- (v) établissement du taux unitaire de la redevance d'utilisation du système de satellites conformément à l'Article 9 (a) de l'Accord Spécial;
- (vi) décisions relatives aux contributions supplémentaires conformément à l'Article VI (b) du présent Accord;
- (vii) approbation du placement des contrats conformément à l'Article 10 (c) de l'Accord Spécial;
- (viii) approbation des questions relatives au lancement des satellites conformément à l'Article 10 (d) de l'Accord Spécial;

Stimmzahl insgesamt um mindestens 8,5 Stimmen über der des Vertreters mit den meisten Stimmen liegen.

c) Der Ausschuss wird sich bemühen, einstimmig zu handeln; ist dies nicht möglich, so beschließt er mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen; jedoch bedarf vorbehaltlich von lit. d und e dieses Artikels ein Beschluß in folgenden Angelegenheiten der Zustimmung von Vertretern, deren Stimmzahl insgesamt um mindestens 12,5 Stimmen über der des Vertreters mit den meisten Stimmen liegt:

- i) Auswahl des oder der Typen des einzurichtenden Weltraumsektors,
- ii) Aufstellung allgemeiner Normen für die Zulassung der Erdefunkstellen, die Zugang zum Weltraumsektor haben sollen,
- iii) Genehmigung der Haushaltspläne nach Haupttiteln,
- iv) Berichtigung von Abrechnungen nach Artikel 4 lit. c des Sonderübereinkommens,
- v) Festsetzung des Gebührensatzes für die Satellitennutzungseinheit nach Artikel 9 lit. a des Sonderübereinkommens,
- vi) Beschlüsse über Zusatzbeiträge nach Artikel VI lit. b dieses Übereinkommens,
- vii) Genehmigung der Vergabe von Aufträgen nach Artikel 10 lit. c des Sonderübereinkommens,
- viii) Genehmigung der mit dem Abschluß von Satelliten zusammenhängenden Angelegenheiten nach Artikel 10 lit. d des Sonderübereinkommens,

(ix) approval of quotas pursuant to Article XII (a) (ii) of this Agreement; (x) determination of financial conditions of accession pursuant to Article XII (b) of this Agreement; (xi) decisions relating to withdrawal pursuant to Article XI (a) and (b) of this Agreement and Article 4 (d) of the Special Agreement; (xii) recommendation of amendments pursuant to Article 15 of the Special Agreement; (xiii) adoption of the rules of procedure of the Committee and the advisory sub-committees; (xiv) approval of appropriate compensation to the Corporation for its performance of services as manager pursuant to Articles 5 (c) and 9 (b) of the Special Agreement.	(ix) approbation des quotes-parts conformément à l'Article XII (a) (ii) du présent Accord; (x) établissement des conditions financières d'adhésion conformément à l'Article XII (b) du présent Accord; (xi) décisions relatives à la dénonciation conformément à l'Article XI (a) et (b) du présent Accord et à l'Article 4 (d) de l'Accord Spécial; (xii) proposition d'amendements conformément à l'Article 15 de l'Accord Spécial; (xiii) adoption du règlement intérieur du Comité et des sous-comités consultatifs; (xiv) approbation d'une rémunération appropriée à payer à la Société pour l'exécution des services en tant que gérant, conformément aux Articles 5 (c) et 9 (b) de l'Accord Spécial.	ix) Genehmigung der Quoten nach Artikel XII lit. a Ziffer ii) dieses Übereinkommens, x) Festsetzung der finanziellen Bedingungen für den Beitritt nach Artikel XII lit. b dieses Übereinkommens, xi) Beschlüsse über den Rücktritt nach Artikel XI lit. a und b dieses Übereinkommens und Artikel 4 lit. d des Sonderübereinkommens, xii) Empfehlung von Änderungen nach Artikel 15 des Sonderübereinkommens, xiii) Annahme der Geschäftsordnung des Ausschusses und der beratenden Unterausschüsse, xiv) Genehmigung einer an die Gesellschaft zu zahlenden angemessenen Vergütung für ihre Dienstleistungen als geschäftsführendes Organ nach den Artikeln 5 lit. c und 9 lit. b des Sonderübereinkommens.
(d) If the Committee, upon the expiration of sixty days following the date when such matter has been proposed for decision, shall not have taken a decision pursuant to paragraph (c) (i) of this Article on the type of space segment to be established to achieve the objective stated in paragraph (a) (ii) of Article I of this Agreement, a decision on such matter may thereafter be taken by the concurring votes of representatives whose total votes exceed the vote of the representative with the largest vote by not less than 8.5.	(d) Si le Comité, à qui a été proposée, en vue d'une décision, une question au sujet du type de secteur spatial à créer afin de réaliser l'objectif prévu au paragraphe (a) (ii) de l'Article I du présent Accord, n'a pas pris celle-ci à l'expiration du soixantième jour suivant la date à laquelle cette question a été posée, une décision sur cette question peut être prise après ce délai par votes favorables de représentants dont le nombre total de voix est supérieur de 8,5 voix à celui dont dispose le représentant qui a le droit de vote le plus élevé.	d) Ist dem Ausschuss eine Frage hinsichtlich des Typs des im Sinne der Zielsetzung des Artikels I lit. a Ziffer ii) dieses Übereinkommens einzurichtenden Weltraumsektors zur Beschlussfassung vorgelegt worden und hat er binnen sechzig Tagen nach Vorlage keinen diesbezüglichen Beschluss nach lit. c Ziffer i) dieses Artikels gefasst, so kann ein solcher nach Ablauf der genannten Frist mit den Ja-Stimmen von Vertretern gefasst werden, deren Stimmenzahl insgesamt um mindestens 8,5 Stimmen über der des Vertreters mit den meisten Stimmen liegt.
(e) If the Committee, upon the expiration of sixty days following the date when such matter has been proposed for decision, shall not have approved	(e) Si le Comité, à l'expiration du soixantième jour suivant la date à laquelle lui a été proposé pour décision une des questions suivantes en rapport avec l'achèvement des objectifs prévus dans les paragraphes (a) (i) et (a) (ii) de l'Article I du présent Accord et ne l'a pas approuvée:	e) Ist dem Ausschuss eine der folgenden Angelegenheiten:

(i) any particular budget category, pursuant to paragraph (c) (iii) of this Article,	(i) toute catégorie particulière de budget conformément au paragraphe (c) (iii) du présent Article;	i) ein bestimmter Titel des Haushaltsplanes nach lit. c Ziffer iii) dieses Artikels,
(ii) the placing of any particular contract, pursuant to paragraph (c) (vii) of this Article, or	(ii) le placement de tout contrat particulier conformément au paragraphe (c) (vii) du présent Article ou	ii) die Vergabe eines bestimmten Auftrages nach lit. c Ziffer vii) dieses Artikels,
(iii) any particular matter relating to satellite launchings, pursuant to paragraph (c) (viii) of this Article,	(iii) toute question particulière relative aux lancements de satellites conformément au paragraphe (c) (viii) du présent Article,	iii) eine bestimmte Angelegenheit im Zusammenhang mit Satellitenabschüssen nach lit. c Ziffer viii) dieses Artikels
relating to achievement of the objectives stated in paragraphs (a) (i) and (a) (ii) of Article I of this Agreement, a decision on such matter may thereafter be taken by the concurring votes of representatives whose total votes exceed the vote of the representative with the largest vote by not less than 8.5.	une décision sur cette question peut être prise après ce délai par votes favorables de représentants dont le nombre total de voix est supérieur de 8,5 voix à celui dont dispose le représentant qui a le droit de vote le plus élevé.	im Zusammenhang mit der Zielsetzung des Artikels I lit. a Ziffer i) und ii) dieses Übereinkommens zur Genehmigung vorgelegt worden und hat der Ausschuss binnen sechzig Tagen nach Vorlage keinen diesbezüglichen Beschluß gefaßt, so kann ein solcher nach Ablauf der genannten Frist mit den Ja-Stimmen von Vertretern gefaßt werden, deren Stimmenzahl insgesamt um mindestens 8,5 Stimmen über der des Vertreters mit den meisten Stimmen liegt.

ARTICLE VI

(a) The contributions of the signatories to the Special Agreement towards the costs of the design, development, construction and establishment of the space segment during the interim arrangements shall be based upon an estimate of US-\$ 200,000,000 for such costs. Each signatory to the Special Agreement shall pay its quota of such costs in accordance with the provisions of the Special Agreement.

(b) The Committee shall determine whether contributions are required during the interim arrangements in excess of the US-\$ 200,000,000 estimate and, if so, in what amounts. If the additional contributions required during the interim arrangements were to result in total contributions exceeding US-\$ 300,000,000, a

ARTICLE VI

(a) Les contributions des signataires de l'Accord Spécial aux dépenses de conception, de mise au point, de construction et de mise en place du secteur spatial pendant la durée du régime provisoire sont établies sur la base d'un montant total évalué à deux cents millions de dollars des Etats-Unis. Les signataires de l'Accord Spécial versent leurs quotes-parts de ces dépenses conformément aux dispositions de l'Accord Spécial.

(b) Le Comité décide s'il convient, pendant la durée du régime provisoire, d'appeler des contributions complémentaires au-delà du montant de deux cents millions de dollars des Etats-Unis; il détermine le montant de ces contributions. Si l'appel de contributions complémentaires pendant la durée du régime provisoire tend à

ARTIKEL VI

a) Die Beiträge der Unterzeichner des Sonderübereinkommens zu den Kosten für die Planung und Entwicklung, den Bau und die Einrichtung des Weltraumsektors während der Dauer der vorläufigen Regelung beruhen auf einem Voranschlag von 200 Millionen US-Dollar. Die Unterzeichner des Sonderübereinkommens zahlen ihre Beitragsquoten zu diesen Kosten nach Maßgabe der Bestimmungen des Sonderübereinkommens.

b) Der Ausschuss entscheidet, ob und gegebenenfalls in welcher Höhe während der Dauer der vorläufigen Regelung Zusatzbeiträge über den veranschlagten Betrag von 200 Millionen US-Dollar hinaus erforderlich sind. Sollte infolge der zusätzlichen Beiträge, die während der Dauer der vorläufigen Regelung erforderlich werden,

special conference of the signatories to the Special Agreement shall be convened to consider the matter and recommend appropriate action before decisions are taken by the Committee. The conference shall determine its own procedure.

(c) Each signatory to the Special Agreement may assume the obligation to pay all or part of its quota of any such additional contributions, but no signatory to the Special Agreement shall be required to do so. To the extent that such obligation is not assumed by any signatory to the Special Agreement, it may be assumed by the remaining signatories to the Special Agreement in the proportion that their respective quotas bear to each other or as they may otherwise agree. However, if a signatory to the Special Agreement, which is a member of a group of signatories formed in order to appoint jointly a representative on the Committee pursuant to Article IV (b) of this Agreement, does not assume the obligation to pay such additional contributions, the remaining signatories of that group may assume that obligation in whole or in part to the extent that these remaining signatories may agree. The quotas of the signatories to the Special Agreement shall be adjusted accordingly.

ARTICLE VII

In order to ensure the most effective utilization of the space segment in accordance with the principles set forth in the Preamble to this Agreement, no earth station shall be permitted to utilize the space segment unless it has been approved by the Committee pursuant to Article 7 of the Special Agreement.

établir le montant total des contributions à plus de trois cents millions de dollars des Etats-Unis, une conférence spéciale des signataires de l'Accord Spécial sera réunie à l'effet d'examiner la situation et de recommander les mesures qu'elle jugera appropriées avant toute décision du Comité. La conférence arrêtera son règlement intérieur.

(c) Chaque signataire de l'Accord Spécial a la faculté d'assumer l'obligation de verser la totalité ou une partie de sa quote-part des contributions complémentaires; aucun signataire de l'Accord Spécial n'est tenu d'assumer cette obligation. Dans la mesure où l'un quelconque de ces signataires n'assume pas cette obligation, celle-ci peut être assumée par les autres signataires dans la proportion de leurs quotes-parts respectives ou d'une autre manière dont ils pourraient convenir. Toutefois, si un signataire de l'Accord Spécial, qui fait partie d'un groupe de signataires formé pour nommer conjointement un représentant au Comité suivant les dispositions de l'Article IV (b) du présent Accord n'assume pas l'obligation de verser de telles contributions supplémentaires, les autres signataires de ce groupe peuvent assumer cette obligation, en tout ou en partie, dans la proportion dont ils auront convenu. Les quotes-parts des signataires de l'Accord Spécial sont ajustées en conséquence.

ARTICLE VII

Conformément aux principes énoncés au Préambule du présent Accord et pour assurer l'utilisation la plus efficace possible du secteur spatial, aucune station terrienne ne peut être autorisée à utiliser celui-ci sans l'approbation du Comité, donnée suivant les dispositions de l'Article 7 de l'Accord Spécial.

die Summe der Beiträge voraussichtlich 300 Millionen US-Dollar überschreiten, so wird eine besondere Konferenz der Unterzeichner des Sonderübereinkommens einberufen, um die Lage zu prüfen und geeignete Maßnahmen zu empfehlen, bevor der Ausschuß irgendwelche Beschlüsse faßt. Die Konferenz legt ihre Geschäftsordnung selbst fest.

c) Jeder Unterzeichner des Sonderübereinkommens kann sich verpflichten, seine Quote an diesen Zusatzbeiträgen ganz oder teilweise zu zahlen; jedoch ist kein Unterzeichner dazu gezwungen. Soweit ein Unterzeichner des Sonderübereinkommens eine solche Verpflichtung nicht übernimmt, kann sie von den übrigen Unterzeichnern des Sonderübereinkommens im Verhältnis ihrer Quoten oder auf andere von ihnen zu vereinbarende Weise übernommen werden. Übernimmt jedoch ein Unterzeichner des Sonderübereinkommens, der Mitglied einer nach Artikel IV, lit. b dieses Übereinkommens gebildeten Gruppe zur gemeinsamen Bestellung eines Vertreters im Ausschuß ist, nicht die Verpflichtung zur Zahlung dieser Zusatzbeiträge, so können die übrigen Unterzeichner dieser Gruppe diese Verpflichtung in dem von ihnen zu vereinbarenden Verhältnis ganz oder teilweise übernehmen. Die Quoten der Unterzeichner des Sonderübereinkommens werden entsprechend angepasst.

ARTIKEL VII

Um im Einklang mit den in der Präambel niedergelegten Grundsätzen eine möglichst rationelle Benutzung des Weltraumsektors zu gewährleisten, darf diesen eine Erdefunkstelle nur dann benützen, wenn ihr hiezu vom Ausschuß nach Artikel 7 des Sonderübereinkommens die Genehmigung erteilt wurde.

ARTICLE VIII

The Communications Satellite Corporation, incorporated under the laws of the District of Columbia, herein referred to as "the Corporation", shall, pursuant to general policies of the Committee and in accordance with specific determinations which may be made by the Committee, act as the manager in the design, development, construction, establishment, operation and maintenance of the space segment.

ARTICLE VIII

En ce qui concerne sa conception, sa mise au point, sa construction, sa mise en place, son exploitation et son entretien le secteur spatial est géré, conformément aux directives générales et éventuellement aux instructions particulières du Comité, par la « Communications Satellite Corporation », appelée la Société dans le texte du présent Accord, et constituée conformément à la législation du District de Columbia.

ARTIKEL VIII

Die nach dem Recht des District of Columbia errichtete und in diesem Übereinkommen als „Gesellschaft“ bezeichnete Satelliten-Fernmeldegesellschaft (Communications Satellite Corporation) handelt nach Maßgabe der allgemeinen Zielsetzungen des Ausschusses und gegebenenfalls der besonderen Weisungen desselben als geschäftsführendes Organ bei der Planung und Entwicklung, dem Bau und der Einrichtung, der Instandhaltung und dem Betrieb des Weltraumsektors.

ARTICLE IX

(a) Having regard to the program outlined in Article I of this Agreement, within one year after the initial global system becomes operational and in any case not later than 1st January 1969, the Committee shall render a report to each Party to this Agreement containing the Committee's recommendations concerning the definitive arrangements for an international global system which shall supersede the interim arrangements established by this Agreement. This report, which shall be fully representative of all shades of opinion, shall consider, among other things, whether the interim arrangements should be continued on a permanent basis or whether a permanent international organization with a General Conference and an international administrative and technical staff should be established.

ARTICLE IX

(a) Tenant compte du programme établi à l'Article I du présent Accord, le Comité soumettra aux diverses Parties au présent Accord, dans l'année qui suivra la mise en exploitation du système mondial initial et, au plus tard le 1^{er} janvier 1969, un rapport présentant ses recommandations sur les dispositions définitives concernant le système international mondial destiné à remplacer le régime provisoire établi par le présent Accord. Ce rapport, qui devra refléter pleinement toutes les nuances d'opinion, étudiera en particulier si le régime provisoire devra devenir définitif, ou si une organisation internationale permanente, constituée notamment d'une Conférence Générale et de services administratifs et techniques internationaux, devra être créée.

ARTIKEL IX

a) Unter Berücksichtigung des in Artikel I dieses Übereinkommens umrissenen Programms legt der Ausschuss binnen einem Jahr nach Inbetriebnahme des anfänglichen weltweiten Systems, spätestens jedoch am 1. Jänner 1969, jeder Vertragspartei einen Bericht vor, der die Empfehlungen des Ausschusses hinsichtlich der für ein internationales weltweites System vorzusehenden endgültigen Regelung enthält, welche die in diesem Übereinkommen festgelegte vorläufige Regelung ablösen soll. Dieser Bericht, in dem alle Meinungen voll wiederzugeben sind, hat unter anderem die Frage zu behandeln, ob die vorläufige Regelung zur Dauerregelung gemacht oder ob eine ständige internationale Organisation mit einer Generalkonferenz und einem internationalen Stab aus Verwaltungsfachleuten und Technikern geschaffen werden soll.

(b) Regardless of the form of the definitive arrangements,

(i) their aims shall be consonant with the principles set forth in the Preamble to this Agreement;

(ii) they shall, like this Agreement, be open to

(b) Quelle que soit la forme du régime définitif,

(i) les buts de celui-ci devront être conformes aux principes énoncés au Préambule du présent Accord,

(ii) comme au présent Accord tous les Etats

b) Unabhängig von der Form der endgültigen Regelung

i) haben ihre Ziele im Einklang mit den in der Präambel zu diesem Übereinkommen niedergelegten Grundsätzen zu stehen,

ii) hat sie wie dieses Übereinkommen allen Mit-

all States members of the International Telecommunication Union or their designated entities;

(iii) they shall safeguard the investment made by signatories to the Special Agreement; and

(iv) they shall be such that all parties to the definitive arrangements may have an opportunity of contributing to the determination of general policy.

(c) The report of the Committee shall be considered at an international conference, at which duly designated communications entities may also participate, to be convened by the Government of the United States of America for that purpose within three months following submission of the report. The Parties to this Agreement shall seek to ensure that the definitive arrangements will be established at the earliest practicable date, with a view to their entry into force by 1st January 1970.

ARTICLE X

In considering contracts and in exercising their other responsibilities, the Committee and the Corporation as manager shall be guided by the need to design, develop and procure the best equipment and services at the best price for the most efficient conduct and operation of the space segment. When proposals or tenders are determined to be comparable in terms of quality, c.i.f. price and timely performance, the Committee and the Corporation as manager shall also seek to ensure that contracts are so distributed that equipment is designed, developed and procured in the States whose Governments are Parties to this Agreement in approximate pro-

membres de l'Union Internationale des Télécommunications ou leurs organismes désignés à cet effet pourront y adhérer,

(iii) les investissements faits par les signataires de l'Accord Spécial seront sauvegardés,

(iv) toutes les Parties au régime définitif auront la possibilité de contribuer à la définition de la politique générale.

(c) Le rapport du Comité sera examiné au cours d'une conférence internationale à laquelle peuvent participer également les organismes de télécommunications dûment désignés et qui sera réunie à cet effet par le Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique dans les trois mois suivant le dépôt du rapport. Les Parties au présent Accord s'efforceront d'obtenir que le régime définitif soit créé à la date la plus proche possible afin qu'il puisse entrer en vigueur au plus tard le 1^{er} janvier 1970.

ARTICLE X

Dans l'examen des contrats et dans l'exercice de leurs autres responsabilités, le Comité et la Société en tant que gérant tiennent compte de la nécessité de concevoir, mettre au point et acquérir le matériel et obtenir les services les plus appropriés et au meilleur prix pour le fonctionnement et l'exploitation les plus efficaces du secteur spatial. Lorsque les réponses aux demandes de propositions ou aux appels d'offre sont jugées comparables quant à la qualité, au prix c. i. f. et aux délais, le Comité et la Société en tant que gérant veillent également à ce que les contrats soient répartis autant que possible de telle façon que le matériel soit conçu, mis au point et acquis

gliedstaaten der Internationalen Fernmeldeunion oder den von diesen namhaft gemachten Körperschaften zum Beitritt offenzustehen,

iii) hat sie die Kapitaleinlagen der Unterzeichner des Sonderübereinkommens zu schützen und

iv) hat sie allen Vertragsparteien der endgültigen Regelung die Möglichkeit zu geben, an der Bestimmung der allgemeinen Zielsetzung mitzuwirken.

c) Der Bericht des Ausschusses wird auf einer internationalen Konferenz, an der auch die ordnungsgemäß bestimmten Körperschaften des Fernmeldewesens teilnehmen können, geprüft; die betreffende Konferenz ist von der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika binnen drei Monaten nach Vorlage des Berichts einzuberufen. Die Vertragsparteien werden sich bemühen zu erreichen, daß die endgültige Regelung möglichst bald festgelegt wird, damit sie bis zum 1. Jänner 1970 in Kraft treten kann.

ARTIKEL X

Bei der Prüfung der zu vergebenden Aufträge und bei der Wahrnehmung ihrer sonstigen Aufgaben lassen sich der Ausschuss und die Gesellschaft als geschäftsführendes Organ von der Notwendigkeit leiten, die besten Einrichtungen und Dienstleistungen zum günstigsten Preis für einen möglichst produktiven Einsatz und Betrieb des Weltraumsektors zu planen, zu entwickeln und zu beschaffen. Sind Angebote oder Antworten auf Ausschreibungen hinsichtlich der Güte, des c.i.f.-Preises und der Lieferzeit vergleichbar, so sorgen der Ausschuss und die Gesellschaft als geschäftsführendes Organ dafür, daß die Aufträge so vergeben werden, daß die Einrichtungen

portion to the respective quotas of their corresponding signatories to the Special Agreement; provided that such design, development and procurement are not contrary to the joint interests of the Parties to this Agreement and the signatories to the Special Agreement. The Committee and the Corporation as manager shall also seek to ensure that the foregoing principles are applied with respect to major sub-contracts to the extent that this can be accomplished without impairing the responsibility of the prime contractor for the performance of work under the contract.

dans les pays qui sont Parties au présent Accord en proportion approximative des quotes-parts respectives des signataires correspondants de l'Accord Spécial; à condition que dans la conception, la mise au point et la fourniture de ce matériel, les intérêts communs des Parties au présent Accord et des signataires de l'Accord Spécial ne soient pas desservis. Dans la mesure où cela peut être accompli sans diminuer la responsabilité assumée par l'entrepreneur principal concernant l'exécution des travaux aux termes du contrat, le Comité et la Société en tant que gérant veillent également à ce que les principes énoncés ci-dessus soient mis en pratique en ce qui concerne les principaux sous-traitants.

in denjenigen Staaten, deren Regierungen Vertragsparteien dieses Übereinkommens sind, geplant, entwickelt und beschafft werden, und zwar ungefähr im Verhältnis der Quoten der den Vertragsparteien entsprechenden Unterzeichner des Sonderübereinkommens; hiebei gilt als Voraussetzung, daß diese Planung, Entwicklung und Beschaffung nicht den gemeinsamen Interessen der Vertragsparteien dieses Übereinkommens und der Unterzeichner des Sonderübereinkommens zuwiderlaufen darf. Der Ausschuß und die Gesellschaft als geschäftsführendes Organ sorgen ferner dafür, daß, soweit dies ohne Minderung der Verantwortung des Hauptlieferanten für die vertragsgemäße Durchführung der Arbeiten möglich ist, die vorstehend dargelegten Grundsätze auch in bezug auf die wichtigsten Sublieferanten angewandt werden.

ARTICLE XI

(a) Any Party may withdraw from this Agreement, and this Agreement shall cease to be in force for that Party three months after that Party shall have notified the Government of the United States of America of its intention to withdraw and the latter shall inform the other Parties accordingly. In the event of such withdrawal, the corresponding signatory to the Special Agreement shall pay all sums already due under the Special Agreement, together with a sum which shall be agreed between that signatory and the Committee in respect of costs which will result in the future from contracts concluded prior to notification of withdrawal. If agreement has not been reached within three months after notification of withdrawal, the Committee shall make a final determination of the sums which shall be paid by that signatory.

(b) Not less than three months after the rights of a signatory

ARTICLE XI

(a) Le présent Accord peut être dénoncé par toute Partie; il cesse d'être en vigueur, en ce qui la concerne, trois mois après que celle-ci a notifié sa dénonciation au Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique, lequel en avise les autres Parties. Dans ce cas, le signataire correspondant de l'Accord Spécial paie la totalité des sommes déjà dues aux termes de l'Accord Spécial, auxquelles s'ajoute une somme convenue entre ce signataire et le Comité pour couvrir les dépenses résultant ultérieurement de contrats passés avant la notification de la dénonciation. Si un Accord n'a pas été conclu dans les trois mois qui suivront la notification de la dénonciation, le Comité déterminera de façon définitive les montants qui seront payés par ce signataire.

(b) Trois mois au moins après la date où l'exercice des droits

ARTIKEL XI

a) Jede Vertragspartei kann von diesem Übereinkommen zurücktreten; es tritt für sie drei Monate nach der Notifikation ihres Rücktritts an die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika außer Kraft; diese setzt die anderen Vertragsparteien hiervon in Kenntnis. Im Falle des Rücktritts zahlt der entsprechende Unterzeichner des Sonderübereinkommens alle auf Grund des Sonderübereinkommens bereits fälligen Beträge zuzüglich eines zwischen dem Unterzeichner und dem Ausschuß zu vereinbarenden Betrags für Kosten, die auf Grund von Aufträgen entstehen werden, welche vor der Notifikation des Rücktritts vergeben wurden. Ist hierüber binnen drei Monaten nach der Notifikation des Rücktritts keine Einigung erzielt worden, so bestimmt der Ausschuß endgültig die von diesem Unterzeichner zu zahlenden Beträge.

b) Frühestens drei Monate nach der vorläufigen Aufhebung

to the Special Agreement have been suspended pursuant to Article 4 (d) of the Special Agreement, and if that signatory has not meanwhile paid all sums due, the Committee, having taken into account any statement by that signatory or the corresponding Party, may decide that the Party in question is deemed to have withdrawn from this Agreement; this Agreement shall thereupon cease to be in force for that Party.

(c) Withdrawal by a Party from this Agreement shall automatically effect withdrawal from the Special Agreement by the corresponding signatory to the Special Agreement, but the obligation to make payments under paragraph (a) of this Article or under Article 4 (d) of the Special Agreement shall not be affected by such withdrawal.

(d) Upon any withdrawal under paragraph (a) or (b) of this Article, the Committee, to the extent required to account for the quota of the withdrawing signatory to the Special Agreement, shall increase the quotas of the remaining signatories to the Special Agreement in proportion to their respective quotas or as they may otherwise agree. However, if the signatory to the Special Agreement corresponding to the withdrawing Party was at the time of withdrawal a member of a group of signatories formed in order to appoint jointly a representative on the Committee pursuant to Article IV (b) of this Agreement, the quota of the signatory in question shall be distributed by increasing the quotas of the remaining signatories of that group to the extent that those remaining signatories may agree.

(e) Withdrawal by any Party may also take place if, at the request of the Party concerned,

d'un signataire de l'Accord Spécial est déclaré suspendu conformément au paragraphe (d) de l'Article 4 de l'Accord Spécial et si ce signataire n'a pas payé entretemps toutes les sommes dues, le Comité, tenant compte des déclarations de la Partie ou du signataire correspondant de l'Accord Spécial, peut décider que cette Partie doit être considérée comme ayant dénoncé le présent Accord, lequel cessera, en conséquence, de lui être applicable.

(c) La dénonciation du présent Accord par une Partie vaut dénonciation de l'Accord Spécial par le signataire correspondant, mais l'obligation d'effectuer des paiements aux termes du paragraphe (a) du présent Article ou aux termes du paragraphe (d) de l'Article 4 de l'Accord Spécial n'est pas affectée par cette dénonciation.

(d) En cas de dénonciation effectuée aux termes des alinéas (a) ou (b) ci-dessus, le Comité procédera, dans la limite de la quote-part du signataire correspondant de l'Accord Spécial, à l'augmentation des quotes-parts des autres signataires de l'Accord Spécial en proportion de leurs quotes-parts respectives ou selon une autre méthode dont ces signataires conviendront. Toutefois, si un signataire de l'Accord Spécial correspondant à la Partie qui dénonce est, à ce moment, membre d'un groupe de signataires formé pour nommer conjointement un représentant au Comité, suivant les dispositions de l'Article IV (b) du présent Accord, la quote-part de ce signataire sera répartie entre les autres signataires du groupe, dans la proportion dont ils auront convenu.

(e) La dénonciation par toute Partie peut également intervenir dans le cas où, à la demande de

der Rechte eines Unterzeichners des Sonderübereinkommens nach dessen Artikel 4 lit. d kann der Ausschuß, sofern der Unterzeichner nicht inzwischen alle fälligen Beträge bezahlt hat, unter Berücksichtigung einer allfälligen Erklärung des Unterzeichners oder der entsprechenden Vertragspartei beschließen, daß diese Vertragspartei als von dem vorliegenden Übereinkommen zurückgetreten gilt; es tritt damit für sie außer Kraft.

c) Der Rücktritt einer Vertragspartei von diesem Übereinkommen bewirkt automatisch den Rücktritt des ihr entsprechenden Unterzeichners des Sonderübereinkommens von diesem; jedoch bleibt die Zahlungsverpflichtung nach lit. a dieses Artikels oder nach Artikel 4 lit. d des Sonderübereinkommens von dem Rücktritt unberührt.

d) Bei einem Rücktritt nach lit. a oder b dieses Artikels erhöht der Ausschuß die Quoten der übrigen Unterzeichner des Sonderübereinkommens im Verhältnis ihrer Quoten oder auf Grund einer besonderen Übereinkunft zwischen ihnen, soweit dies erforderlich ist, um die Quote des zurückgetretenen Unterzeichners des Sonderübereinkommens zu decken. War jedoch der einer zurückgetretenen Vertragspartei entsprechende Unterzeichner des Sonderübereinkommens im Zeitpunkt des Rücktritts Mitglied einer nach Artikel IV lit. b dieses Übereinkommens gebildeten Unterzeichnergruppe zur gemeinsamen Bestellung eines Vertreters im Ausschuß, so wird die Quote dieses Unterzeichners durch eine Erhöhung der Quoten der übrigen Unterzeichner dieser Gruppe in einem von ihnen zu vereinbarenden Verhältnis aufgeteilt.

e) Der Rücktritt einer Vertragspartei kann auch erfolgen, wenn der Ausschuß auf deren

the Committee approves the transfer of the rights and obligations of that Party and the corresponding signatory to the Special Agreement under this Agreement and the Special Agreement to another Party and its corresponding signatory to the Special Agreement. Such transferee or transferees need not have been Parties to the Agreement or signatories to the Special Agreement prior to the time of such transfer.

ARTICLE XII

(a) This Agreement shall be open at Washington for six months from 20th August 1964 for signature:

(i) by the Government of any State which is listed by name in the Annex to the Special Agreement when it is first opened for signature, and

(ii) by the Government of any other State which is a member of the International Telecommunication Union, subject to approval by the Committee of the quota of that Government or its designated communications entity, public or private. On such approval and entry into force or provisional application, the name of that State and the name of its corresponding signatory to the Special Agreement, and its quota are deemed to be inserted in the Annex to the Special Agreement.

(b) The Government of any State which is a member of the International Telecommunication Union may accede to

la Partie intéressée, le Comité approuve le transfert à une autre Partie et à son signataire de l'Accord Spécial, des droits et obligations accordés à la Partie demandante et à son signataire correspondant de l'Accord Spécial par les dispositions du présent Accord et de l'Accord Spécial. Il ne sera pas nécessaire que ces derniers aient été Parties à l'Accord ou signataires de l'Accord Spécial avant la date de ce transfert.

ARTICLE XII

(a) Pendant une période de six mois à compter du 20 août 1964 le présent Accord est ouvert, à Washington, à la signature:

(i) du gouvernement de chaque Etat dont le nom figure, à la date ci-dessus, à l'Annexe à l'Accord Spécial, et

(ii) du gouvernement de tout autre Etat membre de l'Union Internationale des Télécommunications, sous réserve toutefois de l'approbation par le Comité de la quote-part revenant à ce gouvernement ou à l'organisme de télécommunications public ou privé désigné par lui. Après approbation et entrée en vigueur ou en application provisoire, le nom de l'Etat et celui du signataire correspondant de l'Accord Spécial, ainsi que le chiffre de sa quote-part, sont considérés comme inscrits à l'Annexe de l'Accord Spécial.

(b) Le gouvernement de tout Etat membre de l'Union Internationale des Télécommunications peut adhérer au présent

Ersuchen die Übertragung der auf diesem Übereinkommen und dem Sonderübereinkommen beruhenden Rechte und Pflichten dieser Vertragspartei und des ihr entsprechenden Unterzeichners des Sonderübereinkommens auf eine andere Vertragspartei und den ihr entsprechenden Unterzeichner des Sonderübereinkommens zu. Diese brauchen vor der Übertragung nicht Vertragspartei des Übereinkommens oder Unterzeichner des Sonderübereinkommens gewesen zu sein.

ARTIKEL XII

a) Dieses Übereinkommen liegt vom 20. August 1964 an sechs Monate lang in Washington für folgende Regierungen zur Unterzeichnung auf:

i) die Regierung jedes Staates, der im Zeitpunkt der Auflegung des Sonderübereinkommens zur Unterzeichnung namentlich in dessen Anhang aufgeführt ist,

ii) die Regierung jedes anderen Staates, der Mitglied der Internationalen Fernmeldeunion ist, jedoch vorbehaltlich der Genehmigung der Quote dieser Regierung oder der von ihr namhaft gemachten öffentlichen oder privaten Körperschaft des Fernmeldewesens durch den Ausschuß. Mit der Genehmigung und dem Inkrafttreten oder der vorläufigen Anwendung gelten der Name dieses Staates und des ihm entsprechenden Unterzeichners des Sonderübereinkommens sowie seine Quote als in die Anlage des Sonderübereinkommens aufgenommen.

b) Die Regierung jedes Mitgliedstaates der Internationalen Fernmeldeunion kann diesem Übereinkommen nach Ablauf

this Agreement after it is closed for signature upon such financial conditions as the Committee shall determine. On such accession, the name of that State and the name of its corresponding signatory to the Special Agreement, and its quota are deemed to be inserted in the Annex to the Special Agreement.

(c) The quotas of the signatories to the Special Agreement shall be reduced pro rata as necessary to accommodate additional signatories to the Special Agreement, provided that the combined original quotas of all signatories to the Special Agreement other than the signatories listed in the Annex to the Special Agreement when this Agreement is first opened for signature shall not exceed 17%.

(d) This Agreement shall enter into force on the date upon which it has been signed without reservation as to approval, or has been approved after such reservation, by two or more Governments. Subsequently it shall enter into force in respect of each signatory Government on signature or, if it signs subject to a reservation as to approval, on approval by it.

(e) Any Government which signs this Agreement subject to a reservation as to approval may, so long as this Agreement is open for signature, declare that it applies this Agreement provisionally and shall thereupon be considered a Party to this Agreement. Such provisional application shall terminate

(i) upon approval of this Agreement by that Government, or

(ii) upon withdrawal by that Government in accordance with Article XI of this Agreement.

Accord après qu'il aura cessé d'être ouvert à la signature; l'adhésion se fera aux conditions financières que déterminera le Comité. Une fois l'adhésion effectuée, le nom de l'Etat et celui du signataire correspondant de l'Accord Spécial, ainsi que le chiffre de sa quote-part, seront considérés comme inscrits à l'Annexe de l'Accord Spécial.

(c) Pour permettre l'adhésion à l'Accord Spécial de nouveaux signataires, les quotes-parts des autres signataires de l'Accord Spécial sont réduites en proportion. Toutefois, la somme des quotes-parts attribuées à l'origine à tous les signataires de l'Accord Spécial, autres que ceux qui figuraient à l'Annexe de celui-ci lorsqu'il a été ouvert à la signature, ne devra pas dépasser 17%.

(d) L'Accord prend effet à la date à laquelle il a été signé sans réserve d'approbation ou a été approuvé après une telle réserve par deux ou plusieurs gouvernements. Par la suite, il prend effet à l'égard de chacun des gouvernements signataires, à la date où il l'a signé, ou, s'il signe sous réserve d'approbation, à la date de levée de la réserve.

(e) Tout Gouvernement qui signe le présent Accord sous réserve d'approbation peut, aussi longtemps que celui-ci reste ouvert à la signature, déclarer qu'il l'applique à titre provisoire; il est dès lors considéré comme Partie à l'Accord. Cette application provisoire prend fin:

(i) par l'approbation du présent Accord par ce Gouvernement, ou bien

(ii) par la dénonciation qu'il en fait en vertu de l'Article XI du présent Accord.

der Unterzeichnungsfrist zu finanziellen Bedingungen beitreten, die der Ausschuss festlegt. Mit diesem Beitritt gelten der Name dieses Staates und des ihm entsprechenden Unterzeichners des Sonderübereinkommens sowie seine Quote als in die Anlage des Sonderübereinkommens aufgenommen.

c) Die Quoten der Unterzeichner des Sonderübereinkommens werden anteilmäßig herabgesetzt, wenn dies erforderlich wird, um zusätzlichen Unterzeichnungswilligen den Beitritt zum Sonderübereinkommen zu ermöglichen; jedoch dürfen die ursprünglichen Quoten derjenigen Unterzeichner des Sonderübereinkommens, die im Zeitpunkt seiner Auflegung zur Unterzeichnung nicht in seiner Anlage aufgeführt waren, zusammen höchstens 17% betragen.

d) Dieses Übereinkommen tritt an dem Tag in Kraft, an dem es von zwei oder mehr Regierungen ohne Vorbehalt der Genehmigung unterzeichnet oder nach Abgabe eines derartigen Vorbehaltes genehmigt worden ist. Danach tritt es für jede Unterzeichnerregierung mit der Unterzeichnung oder, wenn sie vorbehaltlich der Genehmigung unterzeichnet, mit der Genehmigung in Kraft.

e) Unterzeichnet eine Regierung dieses Übereinkommen vorbehaltlich der Genehmigung, so kann sie, solange es zur Unterzeichnung aufliegt, erklären, daß sie es vorläufig anwendet; sie gilt damit als Vertragspartei. Die vorläufige Anwendung endet

i) mit der Genehmigung des Übereinkommens durch diese Regierung oder

ii) mit deren Rücktritt von dem Übereinkommen nach Artikel XI dieses Übereinkommens.

(f) Notwithstanding anything contained in this Article, this Agreement shall not enter into force for any Government nor be applied provisionally by any Government until that Government or its corresponding signatory shall have signed the Special Agreement.

(g) If at the expiration of a period of nine months from the date when it is first opened for signature this Agreement has not entered into force for or has not been provisionally applied by the Government of a State which has signed it in accordance with paragraph (a) (i) of this Article, the signature shall be considered of no effect and the name of that State and of its corresponding signatory to the Special Agreement, and its quota shall be deemed to be deleted from the Annex to the Special Agreement; the quotas of the signatories to the Special Agreement shall accordingly be increased pro rata. If this Agreement has not entered into force for or has not been provisionally applied by the Government of a State which has signed it in accordance with paragraph (a) (ii) of this Article within a period of nine months from the date when it is first opened for signature, the signature shall be considered of no effect.

(h) The corresponding signatory to the Special Agreement of any Government which has signed this Agreement subject to a reservation as to approval, and which has not provisionally applied it, may appoint an observer to the Committee in the same manner as that signatory could have been represented in accordance with Article IV (b) of this Agreement if that Government had approved this Agreement. Any such observer, who shall have the right to speak but not to vote, may attend the Com-

(f) Nonobstant toute disposition contraire du présent Article, le présent Accord n'entrera en vigueur à l'égard de l'un quelconque des Gouvernements ni ne sera appliqué par lui de façon provisoire avant que ce Gouvernement ou son signataire correspondant n'ait signé l'Accord Spécial.

(g) Si à l'expiration d'une période de neuf mois suivant la date où il est ouvert à la signature, le présent Accord n'est pas entré en vigueur pour le Gouvernement d'un Etat qui l'a signé conformément au paragraphe (a) (i) du présent Article ou n'a pas été appliqué à titre provisoire par celui-ci, la signature de celui-ci est considérée comme nulle et le nom de l'Etat et celui du signataire correspondant de l'Accord Spécial, ainsi que la quote-part de celui-ci, sont considérés comme rayés de l'Annexe à l'Accord Spécial; les quotes-parts des signataires de l'Accord Spécial seront en conséquence augmentées proportionnellement. Si le présent Accord n'est pas entré en vigueur à l'égard du Gouvernement d'un Etat qui l'a signé conformément à l'alinéa (a) (ii) dans les neuf mois suivant la date à laquelle il est ouvert à la signature ou n'a pas fait l'objet d'une application provisoire de sa part, la signature de ce Gouvernement est considérée comme nulle.

(h) Le signataire de l'Accord Spécial correspondant à un Gouvernement ayant signé cet Accord sous réserve d'approbation et qui ne l'a pas mis en application provisoire peut nommer un observateur au Comité, de la même façon qu'il aurait pu désigner un représentant conformément à l'Article IV (b) du présent Accord s'il avait approuvé celui-ci. Cet observateur aura le droit de prendre la parole, mais non de voter; il peut assister aux réunions du Comité pendant une période de neuf mois au plus

f) Ungeachtet dieses Artikels kann dieses Übereinkommen für eine Regierung erst dann in Kraft treten oder von ihr vorläufig angewendet werden, wenn sie oder der ihr entsprechende Unterzeichner das Sonderübereinkommen unterzeichnet hat.

g) Ist dieses Übereinkommen nicht binnen neun Monaten, nachdem es zur Unterzeichnung aufgelegt wurde, für die Regierung eines Staates, die es nach lit. a Ziffer i) unterzeichnet hat, in Kraft getreten oder von ihr vorläufig angewendet worden, so gilt die Unterzeichnung als nichtig und der Name dieses Staates und des ihm entsprechenden Unterzeichners des Sonderübereinkommens sowie seine Quote gelten als aus der Anlage des Sonderübereinkommens gestrichen; die Quoten der Unterzeichner des Sonderübereinkommens werden demgemäß anteilmäßig erhöht. Ist dieses Übereinkommen nicht binnen neun Monaten, nachdem es zur Unterzeichnung aufgelegt wurde, für die Regierung eines Staates, die es nach lit. a Ziffer ii) unterzeichnet hat, in Kraft getreten oder von ihr vorläufig angewendet worden, so gilt die Unterzeichnung als nichtig.

h) Der Unterzeichner des Sonderübereinkommens, der einer Regierung entspricht, die das vorliegende Übereinkommen vorbehaltlich der Genehmigung unterzeichnet, aber es nicht vorläufig angewendet hat, kann einen Beobachter beim Ausschuss bestellen, und zwar in derselben Weise, in der er nach Artikel IV lit. b dieses Übereinkommens einen Vertreter bestellt haben könnte, wenn die Regierung dieses Übereinkommens genehmigt hätte. Dieser Beobachter, der das Wort ergreifen darf, aber kein Stimm-

mittee only during a period of nine months from the date when this Agreement is first opened for signature.

(i) No reservation may be made to this Agreement except as provided in this Article.

ARTICLE XIII

(a) Notifications of approval or of provisional application and instruments of accession shall be deposited with the Government of the United States of America.

(b) The Government of the United States of America shall notify all signatory and acceding States of signatures, reservations of approval, deposits of notifications of approval or of provisional application, deposits of instruments of accession and notifications of withdrawals from this Agreement.

ARTICLE XIV

Upon entry into force of this Agreement, the Government of the United States of America shall register it with the Secretary-General of the United Nations in accordance with Article 102 of the Charter of the United Nations.

ARTICLE XV

This Agreement shall remain in effect until the entry into force of the definitive arrangements referred to in Article IX of this Agreement.

IN WITNESS WHEREOF the undersigned duly authorized thereto have signed this Agreement.

DONE at Washington this twentieth day of August, 1964, in the English and French languages, both texts being

après la date où le présent Accord est ouvert à la signature.

(i) Aucune réserve ne peut être apportée au présent Accord sauf celles qui sont prévues au présent Article.

ARTICLE XIII

(a) Les notifications d'approbation ou d'application provisoire ainsi que les instruments d'adhésion seront déposés auprès du Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique.

(b) Le Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique avisera tous les signataires et les Etats ayant adhéré à l'Accord des signatures, des réserves d'approbation, du dépôt des notifications d'approbation ou d'application provisoire, du dépôt des instruments d'adhésion et des notifications de dénonciation du présent Accord.

ARTICLE XIV

Lors de l'entrée en vigueur du présent Accord, le Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique le fera enregistrer auprès du Secrétaire Général des Nations Unies conformément à l'Article 102 de la Charte des Nations Unies.

ARTICLE XV

Le présent Accord restera applicable jusqu'à l'entrée en vigueur du régime définitif mentionné à l'Article IX du présent Accord.

EN FOI DE QUOI les sous-signés dûment autorisés ont apposé leur signature au présent Accord.

FAIT à Washington le vingt août 1964, en langues anglaise et française, les deux textes faisant également foi, en un

recht hat, kann an den Sitzungen des Ausschusses nur für die Dauer von neun Monaten nach Auflegung dieses Übereinkommens zur Unterzeichnung teilnehmen.

i) Es können nur die in diesem Artikel erwähnten Vorbehalte zu diesem Übereinkommen gemacht werden.

ARTIKEL XIII

a) Notifikationen der Genehmigung oder der vorläufigen Anwendung sowie Beitrittsurkunden sind bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika zu hinterlegen.

b) Diese Regierung verständigt alle Staaten, die dieses Übereinkommen unterzeichnet haben oder ihm beigetreten sind, über die Unterzeichnungen, die Vorbehalte der Genehmigung, die Hinterlegung von Notifikationen der Genehmigung oder der vorläufigen Anwendung, die Hinterlegung von Beitrittsurkunden und die Notifikation des Rücktritts von diesem Übereinkommen.

ARTIKEL XIV

Sogleich nach Inkrafttreten dieses Übereinkommens läßt die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika es nach Artikel 102 der Charta der Vereinten Nationen bei deren Generalsekretär registrieren.

ARTIKEL XV

Dieses Übereinkommen bleibt bis zum Inkrafttreten der in Artikel IX dieses Übereinkommens angeführten endgültigen Regelung in Kraft.

ZU URKUND DESSEN haben die hiezu gehörig befugten Unterzeichneten dieses Übereinkommen unterschrieben.

GESCHEHEN zu Washington am zwanzigsten August 1964 in englischer und französischer Sprache, wobei jeder

equally authoritative, in a single original, which shall be deposited in the archives of the Government of the United States of America, which shall transmit a certified copy to each signatory or acceding Government and to the Government of each State which is a member of the International Telecommunication Union.

seul original qui sera déposé dans les archives du Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique, lequel en transmettra une copie certifiée conforme à chaque signataire ou gouvernement adhérent et au gouvernement de chaque Etat membre de l'Union Internationale des Télécommunications.

Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist, in einer Urschrift, die im Archiv der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika hinterlegt wird; diese übermittelt jeder Unterzeichnerregierung und jeder beitretenden Regierung sowie der Regierung jedes Mitgliedstaates der Internationalen Fernmeldeunion eine beglaubigte Abschrift.

die verfassungsmäßige Genehmigung des Nationalrates erhalten hat, erklärt der Bundespräsident dieses Übereinkommen für ratifiziert und verspricht im Namen der Republik Österreich die gewissenhafte Erfüllung der in diesem Übereinkommen enthaltenen Bestimmungen.

Zu Urkund dessen ist die vorliegende Ratifikationsurkunde vom Bundespräsidenten unterzeichnet, vom Bundeskanzler, vom Bundesminister für Finanzen, vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft und vom Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten gegenzeichnet und mit dem Staatssiegel der Republik Österreich versehen worden.

Geschehen zu Wien, am 4. August 1965

Der Bundespräsident:

Jonas

Der Bundeskanzler:

Klaus

Der Bundesminister für Finanzen:

Schmitz

Der Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft:

Probst

Der Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten:

Kreisky

Die Notifikation der Genehmigung ist am 23. September 1965 bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika hinterlegt worden. Das vorliegende Übereinkommen ist daher gemäß seinem Artikel XII lit. d für Österreich am 23. September 1965 in Kraft getreten.

Bisher gehören diesem Übereinkommen folgende weitere Staaten an:

Algerien, Argentinien, Äthiopien, Australien, Bundesrepublik Deutschland, Ceylon, Chile, Republik China, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Indien, Indonesien, Irak, Irland, Israel, Italien, Japan, Jemen, Jordanien, Kanada, Kolumbien, Kuwait, Libanon, Libyen, Monaco, Neuseeland, Norwegen, Pakistan, Portugal, Saudi-Arabien, Schweden, Schweiz, Spanien, Südafrika, Sudan, Syrien, Tunesien, Vatikanstadt, Vereinigte Arabische Republik, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Vereinigte Staaten von Amerika.

Ferner gelten auf Grund von Notifikationen der vorläufigen Anwendung des Übereinkommens folgende Staaten als Vertragsparteien:

Belgien, Brasilien, Niederlande.

Klaus



BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bezugspreis des Bundesgesetzblattes für die Republik Österreich, Jahrgang 1965, beträgt vorbehaltlich allfälliger Preiserhöhungen infolge unvorhergesehener Steigerung der Herstellungskosten bis zu einem Jahresumfang von 1800 Seiten S 124'— für Inlands- und S 174'— für Auslandsabonnements. Für den Fall, daß dieser Umfang überschritten wird, bleibt für den Mehrumfang eine entsprechende Neuberechnung vorbehalten. Bezugsanmeldungen werden von der Verkaufsstelle der Österreichischen Staatsdruckerei — Wiener Zeitung in Wien I, Wollzeile Nr. 27a, entgegengenommen.

Den bisherigen Beziehern des Bundesgesetzblattes gehen Erlagscheine zu. Neue Bezieher wollen den Bezugspreis auf das Postsparkassenkonto Wien Nr. 178 überweisen. Erlagscheine werden ihnen über Verlangen zugesendet.

Die Zustellung des Bundesgesetzblattes erfolgt erst nach Entrichtung des Bezugspreises. Die Bezieher werden, um keine Verzögerung in der Zustellung eintreten zu lassen, eingeladen, rechtzeitig den Bezug anzumelden und den Bezugspreis zu überweisen. Dieser kann auch in zwei gleichen Teilbeträgen zum 1. Jänner und 1. Juli entrichtet werden.

Einzelne Stücke des Bundesgesetzblattes sind erhältlich gegen Entrichtung des Verschleißpreises von 40 g für das Blatt = 2 Seiten, jedoch mindestens S 1'— für das Stück, bei der Manz'schen Verlags- und Universitätsbuchhandlung in Wien I, Kohlmarkt Nr. 16, Telephon 63 17 85 Serie, sowie in der Verkaufsstelle der Österreichischen Staatsdruckerei — Wiener Zeitung, Wien I, Wollzeile Nr. 27a, Telephon 52 43 42 und 52 37 78.

Ersätze für abgängige oder mangelhaft zugekommene Stücke des Bundesgesetzblattes sind längstens binnen drei Monaten nach dem Erscheinen unmittelbar bei der Verkaufsstelle der Österreichischen Staatsdruckerei — Wiener Zeitung in Wien I, Wollzeile Nr. 27a, anzufordern.

Nach Ablauf dieses Zeitraumes werden Stücke des Bundesgesetzblattes ausnahmslos nur gegen Entrichtung des Verschleißpreises abgegeben.